

Esban Farblöser EPR

Pinselreiniger & Enthärter



Technische Information

Produkteigenschaften

- Universeller flüssiger Farblöser und Pinselreiniger
- Intensive Lösekraft; löst auch völlig ausgehärtete Pinsel
- Löst Lack- und Dispersionsfarben
- Löst Klebstoffe, Öle, Fette, Ruß
- Aromaten- und aliphaten-freies Lösemittelgemisch
- Lösemittel auf Estern-Basis, Alkoholen und natürlichen Orangerterpenen
- Angenehmer Geruch
- Biologisch abbaubar
- Emulgiert mit Wasser
- Gebrauchsfertig eingestellt
- Sparsam im Verbrauch

Anwendungsbereich

- Zum Reinigung von Malerwerkzeug (Pinseln, Roller, Bürsten uvm.)
- Entfernung von 1K-Lacken und Dispersionsfarben
- Entfernung von Klebstoffen und Klebstoffresten
- Zur Entfernung von Flecken (auch aus Textilien)
- Zur Beseitigung von Öl-, Fett- und Rußverschmutzungen
- Zum Entfernen frischer Farbspritzer auf älterer Lackierung
- Auch als Bad-Entlacker geeignet

Technische Grenzen

Nicht geeignet für **nicht-lösemittelbeständige Untergründe**. Auch Kunststoffe können angegriffen werden.

Immer an einer unauffälligen Stelle die Lösemittelbeständigkeit und Beständigkeit der Farbechtheit prüfen.

Immer kleine Testfläche zu Prüfzucken anlegen.

Nicht geeignet für ausgehärtete 2K-Lacksystem, 2K-Klebstoffe und Einbrennlackierungen, hierfür werden die Scheidel Abbeizer empfohlen.

Technische Daten

Dichte bei 20°C:	0,99 g/cm ³
Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	fruchtig
Viskosität:	< 12 s 4 mm
Flammpunkt:	49°C
Lagerung/MHD:	Kühl und trocken im geschlossenen Originalgebinde mind. 24 Monate
Wassergefährdung:	WGK 2
Gebinde:	250 ml, 500 ml, 1 l, 3 l, 6 l, 12 l, 30 l, 200 l
Artikelnr.:	130

Anwendung

Mit Esban Farblöser EPR können zahlreiche Farbentfernungsprobleme einfach gelöst werden. Selbst völlig ausgehärtete Pinsel, Roller und Malerwerkzeug lassen sich nach Einweichen mit Esban Farblöser EPR wieder auswaschen.

Esban Farblöser EPR entfernt auch Farbflecken aus Textilien, genauso wie zahlreiche Flecken von Wänden und Decken.

Esban Farblöser EPR löst alle 1K-Farben und Lacke, auch falls diese völlig durchgetrocknet sind. 2K-Lacksysteme können noch im frischen Zustand gelöst werden. Verschiedene Klebstoffe, Kugelschreiber-Tinte, Kaugummi, Lippenstift, Öl, Fett, Ruß und Teer werden ebenfalls gut gelöst.

Verarbeitung

Pinsel und Roller:

Pinsel, Roller, Bürsten gut abstreifen und evtl. auf Papier ausstreichen. Mit Farblöser tränken, erst mit wenig Wasser durchwalken, dann gut ausspülen.

Farbflecken und Spritzer auf Böden und Wänden, Türen, Fenstern, Kacheln etc.:

Lappen mit Scheidel FARBLÖSER EPR tränken, wegreiben. Auf lackierten Flächen oder empfindlichen Flächen gleich mit feuchtem Tuch nachwischen. Die Wirkung des Produktes kann jederzeit mit Wasser gestoppt werden.

Verbrauch:

Abhängig je nach Verwendungszweck zu ermitteln, in der Regel gering. Scheidel Esban Farblöser EPR kann mehrfach wiederverwendet werden, wenn die Reinigungsarbeiten in einem lösemittelfesten Behälter durchgeführt werden.

Hinweis:

Scheidel Esban Farblöser EPR muss immer mit Wasser nachgewaschen werden, da der enthaltene Emulgator nicht verdunstet.

Entsorgung

Die Freisetzung in die Umwelt ist zu vermeiden, nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Produktreste sind nach den behördlichen Vorgaben als lösemittelhaltiger Abfall fachgerecht zu entsorgen.

Enthält 5 < 15 % nichtionische Tenside.

Enthält Orangerterpene ex Orangenschalenöl.

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß AAV: 08 01 11

Gefahrenhinweis

Maßgeblich ist das jeweils aktuelle Sicherheitsdatenblatt, welches unter www.scheidel.com zum Download zur Verfügung steht. Allgemein: Flüssigkeit und Dampf entzündbar, Verursacht schwere Augenreizung, Kann allergische Hautreaktionen verursachen, Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Stets Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Augenschutz, tragen. Das Einatmen der Dämpfe vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Alle Angaben dieser technischen Information beruhen auf praktischer Erfahrung. Allgemeinverbindlichkeit wird wegen der unterschiedlichen Praxisvoraussetzungen ausgeschlossen. Eigenversuche sind durchzuführen. Mit Erscheinen dieser technischen Information verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand 23.07.2019